

Jahresbericht 2010

Unsere Stiftung unterstützte im Jahr 2010 verschiedene Jugendschach-Anlässe des Schweizerischen Schachbundes mit einem Total von 25'000 Franken. Die Erfolgsrechnung für 2010 war in etwa ausgeglichen, und auch das Eigenkapital, das nun in etwa bei 210'000 liegt, hat sich nur unwesentlich erhöht im Vergleich zum Vorjahr.

Folgende Anlässe und Aktivitäten im Jahr 2010 wurden mitunterstützt:

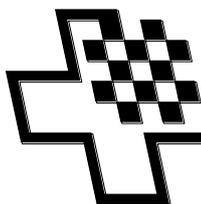
Die **Schweizerische Jugend-Schnellschachmeisterschaft** fand am 14. März 2010 in Bern statt.

102 Schülerinnen und Schüler aus der ganzen Schweiz kämpften in fünf Kategorien über 7 Runden. Kategoriensieger wurden Kambez Nuri (U18), Gabriel Gähwiler (U16), Nico Georgiadis (U14), Davide Arcuti (U12) und Noah Rychener (U10).

An der **Schweizer Schülermeisterschaft U10, U12 und U14** wurde nach den vier regulären Turnieren (Wil, Solothurn, Payerne und Belp) das Finalturnier mit den 40 Bestklassierten (je 16 bei U12 und U14 sowie 8 bei U10) in Belp durchgeführt, wobei sich die Sieger eines einzelnen Turniers direkt für den Final in Belp qualifiziert hatten. Die besten Kaderjunioren wurden direkt für den Final gesetzt, damit sie die Zeit für die Finalqualifikation anderweitig nutzen konnten.

Nico Georgiadis (Schindellegi) vor Lars Rindlisbacher (Worb) bei U14 und Martin Schweighoffer (Uster) vor Harry Hoang (La-Tour-de-Peilz) bei U12 konnten sich als Meister feiern lassen. Im U10-Final siegte Benjamin Brandis (Männedorf) vor Piknoreak Poun (Zürich).

Insgesamt beteiligten sich 195 SchülerInnen an der Meisterschaft. Die Teilnehmerzahlen liegen damit etwas über denjenigen im Vorjahr (176 Teilnehmer).



Jahresbericht 2010 - Seite 2

Die Nachwuchskommission hat eine Reihe von **Trainings** für die besten Schüler und Junioren organisiert. Die Trainingswochenenden fanden vom 29. – 31. Januar, vom 30. April – 2. Mai, vom 18. – 20. Juni und vom 10. – 12. Dezember statt, das Trainingslager vom 2. – 6. August. Sämtliche Anlässe wurden in Magglingen durchgeführt. Hauptreferenten waren GM Artur Jussupow, IM Alexandre Vuilleumier und FM Michael Bucher.

Von dem im Jahr 2007 eingeführten **Internet-Training** mit GM Artur Jussupow profitierten im Jahr 2010 neun ausgesuchte Junioren.

Die Investitionen der Nachwuchskommission des SSB (und unserer Stiftung) der letzten Jahre tragen nun langsam Früchte: Kambez Nuri hat innerhalb von neun Monaten drei IM-Normen geholt (SEM 2010, EM U18 2010, EM 2011), und auch Jan Rindlisbacher realisierte an der EM in Aix-Les-Bains seine erste IM-Norm.

Am 26. März 2011 wirkte unsere Stiftung als Co-Sponsor bei einem Uhrensimultan von Viktor Kortschnoi (anlässlich seines 80. Geburtstages) gegen eine Auswahl Schweizer Juniorinnen und Junioren an 8 Brettern mit. Von den eingeladenen Donatoren fand eine Handvoll den Weg ins Hotel Savoy nach Zürich. Der „alte Herr“ war in guter Form und schlug die Junioren mit 6-2.

Der Präsident

Lucas Brunner

11. Mai 2011